

Ergusto -

Ergonomic Customizing bei SAP-Systemen

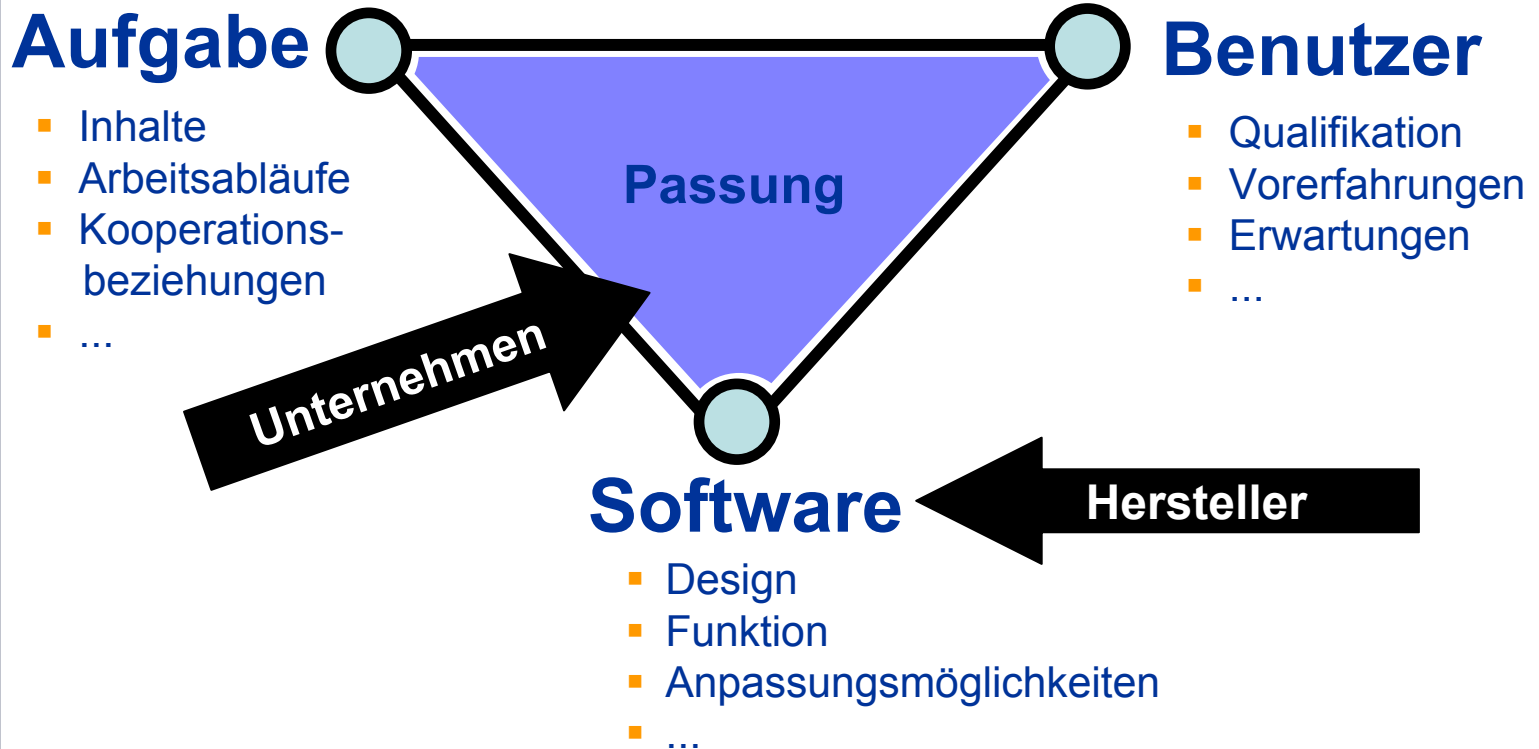
Das Problem

In vielen Unternehmen verbringen SAP-Anwender über 75% ihrer Arbeitszeit an einem nicht optimal angepassten System!

Konsequenzen:

- Umständliche Arbeitsabläufe und schlechte Arbeitsergebnisse
- Zeitverluste
- Geldverschwendung
- Stress und Ärger für die Mitarbeiter

Software-Ergonomie gibt es nicht „von der Stange“

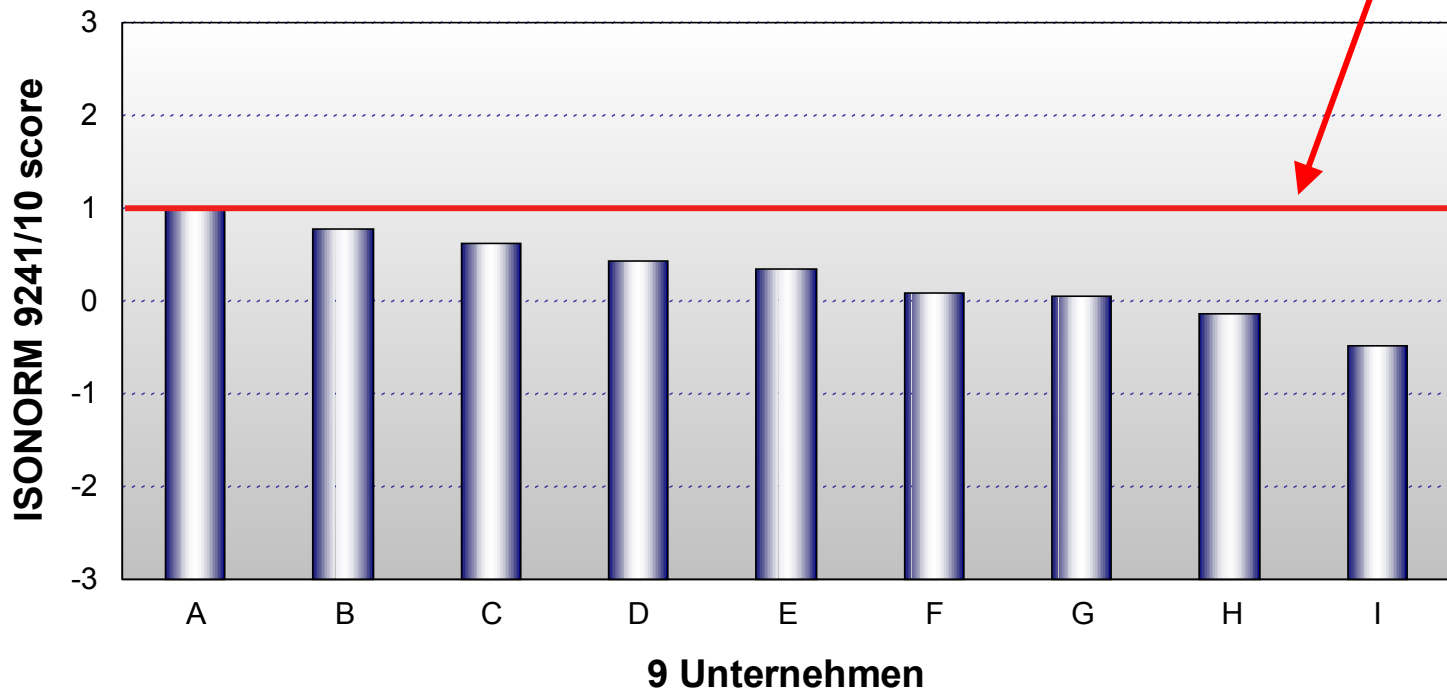


Ergusto-Ergebnis

Bewertung der software-ergonomischen Qualität

Befragung
N = 105 HR Nutzer

+1 markiert die Grenze für
software-ergonomische Mindestanforderungen



User bemängeln an ihren SAP-Systemen:

Z.B.

- **Fehlende betriebliche Funktionen**
- **Fehlende Automatisierung**
- **Fehlende Vorbelegung von Feldern**
- **Fehlende oder unzulängliche Hilfetexte im System**
- **Unübersichtlichkeit von Masken**

...



Prämien / Sonstige Vergütungen anlegen

Pers. Arbeitszeitplan | Leistungsverrechnung | Kostenzuordnung | Fremddienstleistung

Suche nach

- Person
 - Sammelsuchhilfe
 - Suchbegriff
 - Freie Suche**

PersNr: 13656 Name: Paul Gerhard Goesebre
 PersBer.: DE01 Kostenst.: C12610 Instandhaltung
 MAKreis: 12 Monatslöhner Prämie AZPRegel: TDC2
 Datum: 01.12.2001

Entgeltbeleg

Lohn- und Gehaltsart: 3022 Sonstige Prämien/Zulagen

Stundenanzahl: / /

Anzahl / Einheit: 13 / /

Betrag: / /

Währung: DEM

Aufgeld / Bewertung: / /

Tarifgruppe / Stufe: / /

Planstelle / Arbeitsplatz: / /

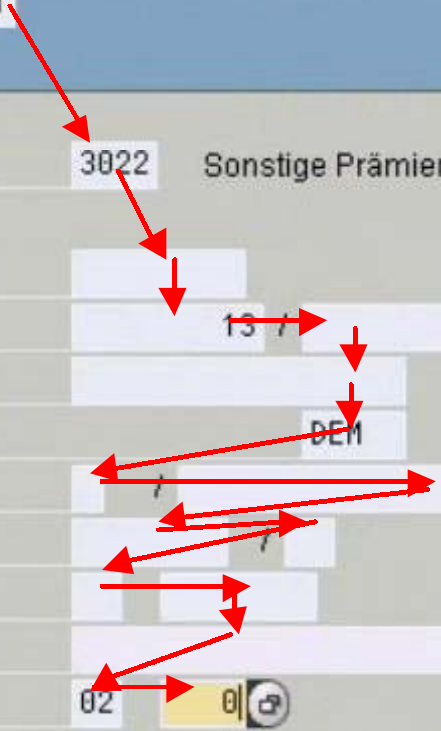
Mehr/Verrechnungsart: / /

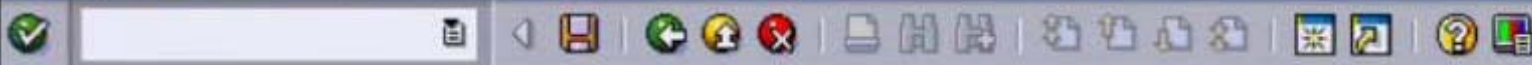
Prämie: 02 01

Externe Belegnummer: / /

vorher

Tab





Prämien / Sonstige Vergütungen anlegen

Pers. Arbeitszeitplan | Leistungsverrechnung | **Kostenzuordnung** | Fremddienstleistung

Suche nach

Person

- Sammelsuchhilfe
- Suchbegriff
- Freie Suche**

PersNr	43656	Name	Paul Gerhard Goesebre
PersBer.	DE01	Kostenst.	C12610 Instandhaltung
MAKreis	12 Monatslöhner Prämie	AZPRegel	TDC2
Datum	01.12.2001		

Entgeltbeleg

Lohn- und Gehaltsart	3022	Sonstige Prämien/Zulagen
Stundenanzahl	13	
Prämie	02	01
Externe Belegnummer		

nachher

Nutzen von ergonomischer Software

Benutzerin verwendet die Maske 80 mal pro Tag

Nutzen:

- **effektivere Arbeit**
 - Eingaben sind einfacher und schneller
- **Stressvermeidung**
 - Weniger Ärger über umständliche Bearbeitung
- **unnötige Tastenbetätigungen gespart (RSI)**
 - geringere körperliche Beanspruchung

Konsequenzen:

- **Software Ergonomie ist Produktivität und Gesundheitsschutz**
- **Durch ergonomische Optimierung werden Anforderungen aus Arbeitsschutzgesetz und Bildschirmarbeitsverordnung erfüllt**

Das Ergusto-Verfahren bei SAP-Systemen

1. Als Optimierung von laufenden Systemen

SE-IST-
Analyse

Systemein-
stellungen/
Qualifizierung

Check
Up

- Wie gut ist die Software an die Aufgaben des Benutzers angepaßt?
- Wie gut sind die Benutzer qualifiziert?
- Welche Verbesserungsmöglichkeiten bestehen?
- Systemanpassung mit Hilfe softwareergonomischer „Stellschrauben“
- Durchführung von Schulungen
- Verbesserungen messen und dokumentieren

Das Ergusto-Verfahren im Betrieb

2. Integration in den Einführungsprozess

Vorgehensmodell zum Integrierten Ergonomic Customizing

Software-Ergonomie als Ziel - Ergonomische Optimierung als Aufgabe

z.B. durch

- Festlegung ergonomischer Projektziele
- Organisation von breiter Mitarbeiterbeteiligung
- Durchführung von frühzeitigem Prototyping mit Usern
- ...

Vielen Dank!



Stefanie Floegel

Bit - Berufsforschungs- und Beratungsinstitut
für interdisziplinäre Technikgestaltung

Unterstraße 51

D- 44892 Bochum

0234-92 231 16 fon

0234-92 231 27 fax

stefanie.floegel@bit-bochum.de

www.ergusto.de